



Am Institut für Rechtsextremismusforschung (IRex) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen ist im Arbeitsbereich der Professur für Rechtsextremismusforschung mit Schwerpunkt Medien und Öffentlichkeit (Prof. Dr. Annett Heft) zum Sommersemester 2025 die folgende Position zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

80 % (fortgeschrittener Prä-Doc) oder 100 % (Post-Doc), zunächst befristet auf 3 Jahre, TV-L E13

Das **IRex** erforscht als grundlagen- und handlungsorientiertes, auf Dauer gestelltes universitäres Forschungsinstitut die politischen und lebensweltlichen Dimensionen des Rechtsextremismus und seiner Einbettung in ein gesamtgesellschaftliches Gefüge inter- und transdisziplinär auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene und stellt sich damit wissenschaftlich einer der großen Herausforderungen der Gegenwart.

Die **Professur für Rechtsextremismusforschung mit Schwerpunkt Medien und Öffentlichkeit** befasst sich mit der Entstehung, Verbreitung, Nutzung und Wirkung rechtsextremer, rechtspopulistischer und antidemokratischer Kommunikation und Mobilisierung in vernetzten digitalen Öffentlichkeiten. Im Zentrum des Forschungsprogrammes des Arbeitsbereichs Medien und Öffentlichkeit stehen mediale Infrastrukturen und die Rolle von Plattformfunktionalitäten für die Strukturen und Inhalte öffentlicher Debatten, Strategien der Mobilisierung und Manipulation öffentlicher Meinungsbildung durch Desinformation, koordinierte Kampagnen und (trans-)nationale Vernetzung sowie Dynamiken der Adaption von Themen und der Diffusion in vernetzten, hybriden Öffentlichkeiten. Das Forschungsprogramm ist durch international vergleichende Designs, die Berücksichtigung der politischen und medialen Gelegenheitsstrukturen sowie eine multi-methodische und interdisziplinäre Herangehensweise geprägt. Von besonderem Interesse sind die Anwendung und Weiterentwicklung innovativer Methoden der Computational Social Science für Datenerhebung und Analyse.

Für die Mitarbeit in diesem Arbeitsbereich **suchen wir** eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/einen wissenschaftlichen Mitarbeiter. Die Anstellung soll der Mitarbeit an Forschungsprojekten des Arbeitsbereichs und der eigenständigen Planung und Durchführung von Forschungsprojekten in einem der folgenden Themenfelder dienen: (1) Mediale Infrastrukturen und Platformeigenschaften, (2) Strategien und Netzwerke der Mobilisierung, (3) Diskurse und Dynamiken der Diffusion in hybriden Öffentlichkeiten. Darüber hinaus sind die eigenständige Lehre und Betreuung von Studierenden sowie die Mitarbeit an den übergeordneten Aufgaben des Arbeitsbereichs wie dem Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse und der akademischen Selbstverwaltung Gegenstand der Anstellung.

Wir bieten die Mitarbeit in einem innovativen und international vernetzten Forschungsteam, verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit vielfältigen Gestaltungsspielräumen sowie vielseitige Weiterqualifikationsmöglichkeiten.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Planung und Durchführung von Forschungsprojekten in Zusammenarbeit mit der Professur und akademische Weiterqualifizierung (Promotion oder Habilitation)
- Nationale und internationale Publikations- und Vortragstätigkeit
- Eigenständige Lehre und Betreuung von Studierenden (100%-Stelle: 4 SWS, 80%-Stelle: 3,2 SWS)
- Beteiligung an den übergreifenden Aktivitäten des Arbeitsbereichs, wie bspw. Prüfungen, Workshops, Drittmittelanträge, etc.
- Beteiligung an der Planung und Organisation von Transferformaten und Tagungen
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung

Wir erwarten:

- Sehr guter Abschluss eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums (Magister, Diplom, Master) im Bereich der Medien- und Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie, Sozialwissenschaften, Informatik, Data Science, Computational Social Science o.ä.
- Vertiefte Erfahrungen auf dem Gebiet der Erforschung von (politischer) Öffentlichkeit, der Analyse von politischer Kommunikation in digitalen Medien oder international vergleichender Kommunikation
- Vertiefte Kenntnisse von rechen- und datenintensiven Methoden der Sozialwissenschaften (Computational Social Science), insbesondere Kenntnisse einer oder mehrerer der folgenden Methoden: Netzwerkanalyse, automatisierte Textanalyse, maschinelles Lernen
- Programmiererfahrung, bevorzugt in R und/oder Python, und sehr gute Anwendungskennnisse im Bereich statistischer Datenanalysen
- Sehr gute Englischkenntnisse

Erwünscht:

- Promotion oder zeitnaher Abschluss der Promotion im Bereich der Medien- und Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie, Sozialwissenschaften, Informatik, Data Science, Computational Social Science o.ä.
- Nachgewiesenes Interesse an interdisziplinärer Arbeit sowie starkes Interesse an methodischen Fragestellungen
- Ein hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Ihre Bewerbung sollte folgende Unterlagen umfassen:

- Motivationsschreiben
- Aussagekräftiger Lebenslauf einschließlich Angaben zu Forschungsschwerpunkten, Projekten, Publikationen und Vortragstätigkeiten
- Skizze eines Forschungsprojektes in einem der vorstehend genannten Themenfelder der Professur (maximal 1 Seite)
- Nachweise geforderter Qualifikationen
- Eine Schreibprobe (Publikation, Forschungspapier, o.ä.)

Bitte fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in **einer PDF-Datei** zusammen und laden diese **bis spätestens 10.1.2025** hoch: https://nc.irex.uni-tuebingen.de/index.php/s/heft_postdoc

Für inhaltliche **Rückfragen** kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Annett Heft (annett.heft@uni-tuebingen.de). Formelle Fragen richten Sie bitte an Michaela Hardiman (michaela.hardiman@uni-tuebingen.de). Bitte beachten Sie unsere Weihnachtspause von 21.12.2024 bis einschließlich 6.1.2025. Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich ab KW 5/2025 statt. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich für das Bewerbungsverfahren verwendet. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen der nicht berücksichtigten Bewerbungen gelöscht.

Die Universität Tübingen setzt sich für Chancengleichheit und Diversität ein. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zudem strebt die Universität eine Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre an und ermutigt entsprechend qualifizierte Frauen zur Bewerbung.

Die Einstellung erfolgt durch die Zentrale Verwaltung.

Bewerbungs-Upload:





At the Institute for Research on Far Right Extremism (IRex) of the Faculty of Economics and Social Sciences at the University of Tübingen, the following position is to be filled by the start of the summer semester of 2025 in the division of the Professorship for Far Right Extremism Research with focus on Media and Public Spheres (Prof. Dr. Annett Heft):

Research Associate (m/f/x)

80 % (advanced pre-doc) or 100 % (post-doc), 3 years fixed-term, TV-L E13

IRex is a fundamental and application-oriented, permanent university research institute that investigates the political and social dimensions of far-right extremism and its embedding in society as a whole inter- and trans-disciplinarily at regional, national and international level, thus scientifically addressing one of the core contemporary challenges.

The **Chair of Far-Right Extremism Research with Focus on Media and Public Spheres** is concerned with the emergence, dissemination, use and impact of far-right extremist, right-wing populist and anti-democratic communication and mobilization in networked digital public spheres. The Media and Public Spheres division research program is focused on media infrastructures and the role of platform functionalities for the structures and content of public debates, strategies of mobilization and manipulation of public opinion formation through disinformation, coordinated campaigns and (trans)national networks, as well as dynamics of topic adaptation and diffusion in networked, hybrid public spheres. The research program is characterized by internationally comparative designs, the consideration of political and media opportunity structures as well as a multi-methods and interdisciplinary approach. The application and further development of innovative computational social science methods for data collection and analysis are of particular interest.

We are looking for a research associate in this division. The position is designed to contribute to the research projects of the division and the independent planning and implementation of research projects in one of the following subject areas: (1) Media infrastructures and platform characteristics, (2) Strategies and networks of mobilization, (3) Discourses and dynamics of diffusion in hybrid public spheres. In addition, independent teaching and supervision of students, as well as participation in the department's overarching tasks, such as the transfer of scientific knowledge and academic self-administration, are part of the position. We offer the opportunity to work in an innovative and internationally networked research team, responsible, interesting and diverse tasks with a high degree of creative freedom, as well as a variety of further training opportunities.

Key responsibilities include:

- Planning and conducting of research projects in cooperation with the professorship and further academic qualification (doctorate or habilitation)
- National and international publications and lectures
- Independent teaching and supervision of students (100% position: 4 SWS, 80% position: 3,2 SWS)
- Participation in departmental activities such as exams, workshops, applications for third-party funding, etc.
- Participation in the planning and organization of transfer formats and conferences
- Participation in academic self-administration

We expect:

- Very good completed academic degree (Magister, Diplom, Master) in the field of media and communication science, political science, sociology, social sciences, computer science, data science, computational social science or similar.
- In-depth experience in the field of researching the (political) public sphere, analyzing political communication in digital media or international comparative communication

- In-depth knowledge of computational and data-intensive methods of the social sciences (computational social science), in particular, knowledge of one or more of the following methods: Network analysis, automated text analysis, machine learning
- Programming experience, preferably in R and/or Python, and very good application knowledge in the field of statistical data analysis
- Very good English skills

Desirable qualifications:

- PhD or timely completion of a PhD in media and communication science, political science, sociology, social science, computer science, data science, computational social science, or related fields.
- Proven interest in interdisciplinary work and a strong interest in methodological questions
- A high degree of teamwork and communication skills
- Ability to work independently
- Willingness to engage in further training

Your application should include the following documents:

- Application Letter
- Informative curriculum vitae, including details of your research focus, projects, publications and presentations
- Outline of a research project in one of the above-mentioned subject areas of the professorship (maximum 1 page)
- Proof of required qualifications
- A writing sample (publication, research paper, etc.)

Please summarize your application documents in **a single PDF file** and upload it **by 10.1.2025 at the latest**: https://nc.irex.uni-tuebingen.de/index.php/s/heft_postdoc

For **content-related inquiries**, please contact Pr Prof. Dr. Annett Heft (annett.heft@uni-tuebingen.de). For **formal inquiries**, please contact Michaela Hardiman at (michaela.hardiman@uni-tuebingen.de). Please note our Christmas break from 21.12.2024 up to and including 6.1.2025. Interviews are expected to take place from week 5/2025. Your personal data will be handled confidentially and used exclusively for the application process. After the conclusion of the process, the application materials of unsuccessful candidates will be deleted.

The University of Tübingen is committed to equity and diversity and actively promotes equal opportunities. The University is committed to increasing the percentage of women in research and teaching and thus encourages women with adequate qualifications to apply. Equally qualified candidates with disabilities will be given preference in the hiring process.

The employment will be made by the Central Administration.

Upload your application:

